

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

337 (9.12.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 337. Zweites Blatt.

Samstag den 9. Dezember

1882.

Bekanntmachung.

Die seither von dem Gastwirth Heim hier, Karlstraße 58, unterhaltene amtliche Verkaufsstelle für Postwerthzeichen ist vom 7. d. Mts. ab dem Kaufmann C. Rothenhöfer hier, Karlstraße 64, übertragen worden.

Karlsruhe (Baden), den 7. Dezember 1882.

Kaiserliches Postamt.
Bräuner.

Evangelische Stadtmission.

Wegen des Vortrags von Herrn Missionär Flab über Egypten am Sonntag den 10. Dezember, Abends 6 Uhr, kann kein Abendgottesdienst stattfinden. Statt dessen wird Nachmittags 3 Uhr in der Kapelle des alten Friedhofes von Herrn Pfr. Kayser eine Bibelstunde abgehalten werden.

Anstalt für schwachsinrige Kinder in Mosbach.

Von Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin wurde unserer Anstalt die huldvolle Gabe von Fünfzig Mark überwiesen, wofür wir auch hier unsern ehrerbietigsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1882.

Der Verwaltungsrath.

XIV. Geschichts-Vortrag für Damen.

(Kaiser aus dem böhmisch-luxemburgischen Hause.)

Samstag den 9. Dezember von 6—7 Uhr in der Aula der Töchterschule, Kreuzstraße 15.

G. Specht.

3.1.

Möbel-Versteigerung.

Montag den 11. Dezember 1882,

Vormittags 10 Uhr beginnend,

werden im Gasthaus zum Kaiser Alexander, Karlstraße, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
eine Garnitur (1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Halbfauteuils) mit braunem Rippsbezug,
eine Medaillon-Garnitur (1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Polsterstühle) mit franzöf. Persbezug,
2 Schlaf-Divans mit franzöf. Persbezug,
2 Chaise-longues und 2 Klavierstühle,
wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung wird das der Bäcker und Gastwirth Franz Hasmann Ehefrau, Marie geb. Schorle in Pforzheim, zugehörige,

in der Bürgerstraße dahier unter Nr. 18, einerseits neben den Erben der Maria Anna Rheinboldt, andererseits neben Kübler Georg Weiß Wittwe gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 17800 M.,

am Dienstag den 12. Dezember l. J.,
Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Kommissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 7. November 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar

Eisbahnverpachtung.

Von der auf der oberen Schiefwiese in diesem Winter sich ergebenden Eisfläche werden einzelne an den Thiergartenweg angrenzende Theile derselben an Gesellschaften oder Vereine, behufs des Schlittschuhlaufs, zum Preis von 10 M. für den Ar abgegeben.

Anmeldungen werden von heute an bis Mittwoch den 13. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr, bei diesseitigem Secretariate — Zimmer Nr. 50 — angenommen, woselbst auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1882.

Der Stadtrat.

Pauter. Schumacher.

Gurken-Versteigerung.

Samstag den 9. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, wird in der Empfangshalle hiesiger Frachtgutexpedition ein Fäßchen Salzgurken gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Güterexpedition.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am
Samstag den 9. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr,
hier im Pfandlokal Zähringerstraße 44 gegen Baarzahlung:

- 1 Pfeilerkommode, 1 Eschkrant;
- 1 Chiffonniere, 1 Spiegel;
- 2 Kisten mit Käse, 1 Kommode, 60 Liter Branntwein, 1 Spiegel, 1 Chiffonniere;
- 1 Chiffonniere, 1 Kanapee, 1 Tisch und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1882.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

Stein-Beifuhr.

21. Die Bauunternehmung Ph. Holzmann & Cie. hat die Beifuhr von 1500 Kubikmeter Mauersteinen aus dem Etlinger Bruch zum Landgraben im Ganzen oder in Partien zu vergeben. Die Bedingungen können auf dem Bureau des Unterfertigten eingesehen und Offerten bis zum 16. Dezember eingereicht werden.

Seld, Ingenieur,
Douglasstraße 8.

Wohnungen zu vermieten.

* Douglasstraße 13 ist wegen Geschäftsveränderung der 3. Stock, bestehend aus 4—5 Zimmern, sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Schützenstraße 69 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör sofort zu vermieten.

* Werberstraße 47 ist auf 23. April 1883 eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller etc. zu vermieten. Ebenfalls ist eine freundliche Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Glasabschluss auf sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

3.1. Zähringerstraße 104 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov und Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

Kaiserstraße 124

ist im zweiten und dritten Stock je eine Wohnung von 6 eleganten Zimmern, Balkon, Küche, Gas- und Wasserleitung sowie allem Zubehör auf 23. April 1883 zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer C. Betz.

Laden-Gesuch.

5.1. Auf 23. April 1883 wird ein Laden mit Comptoir und Magazin, sowie eine Wohnung von 3—4 Zimmern im untern Stadttheil zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe befördert das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Drei gut möblirte Zimmer sind zusammen oder einzeln sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im 2. Stock.

* Im Bayerischen Hof, Wilhelmstraße 22, sind einige gut möblirte Zimmer an einen und zwei Herren mit oder ohne Pension sofort oder später billig zu vermieten.

* Werberstraße 16 ist im 2. Stock ein schön möblirtes, freundliches Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Blumenstraße 6 ist ein Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sofort oder auf den 15. Dezember billig zu vermieten.

* Kaiserstraße 26 ist ein großes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten.

Waldbornstraße 19 sind im zweiten Stock zwei sehr schöne Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), elegant möblirt, sogleich zu vermieten. Näheres bei Möbelhändler F. Holz.

* Friedrichsplatz 3, eine Treppe hoch, sind ein schönes, sehr gut möblirtes Zimmer, sowie ein unmöblirtes sogleich zu vermieten.

* Ein oder zwei gut möblirte Zimmer sind sofort oder später an solide Herren um sehr billigen Preis zu vermieten: Marienstraße 21 im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches schön waschen und puzen kann, findet auf Weihnachten Stelle: Gartenstraße 2.

Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, waschen, bügeln und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf Weihnachten eine Stelle: Kaiserstraße 79, eine Stiege hoch.

Dienst-Gesuche.

3.3. Ein perfektes Zimmermädchen und ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeiten gut versteht, beide mit guten Zeugnissen, suchen sofort oder auf's Ziel Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

4.2. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

480,000 M. à 4 1/2 0/0
a. N. getheilt auf I. Hypothek auszuleihen d. V. d. Süddeutschen Hypotheken- und Immobilien-Makler-Bank L. Wind in Stuttgart. (Zieler kauft an.) 9.6.

3100000 M. Instituts- u.
3.1. circa

200000 M. Privatgelber
auf Hypotheken zum Ausleihen parat durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstr. 4.

Kapital-Gesuch.

* Gegen dreifache Sicherheit wird ein Kapital von 6000—7000 Mark auf ein ganz schönes Anwesen als II. Hypothek von einem sehr pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man unter N. O. 10 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

J. Müller, Stellenvermittlungsbüreau
des Vereins Karlsruher Wirthe,
Kronenstr. 60.

Stellen finden: Köchinnen, Kellnerinnen und 1 Hotelhausknecht. — **Stellen suchen:** Kellner, Köche, Hausburschen, Büffetdamen, Zimmermädchen und Küchenmädchen. 2.1.

3.1. **Eine Krankenpflegerin,**
welcher nebenbei auch noch andere Dienstleistungen in der Haushaltung übertragen werden können, wird zur sofortigen Anstellung gegen guten Lohn gesucht von dem Verwaltungsrathe der Karl-Friedrichs, Leopold- und Sophienstiftung. Anmeldungen nimmt entgegen der Verwalter des Pfundnerhauses.

Eine gesunde Schenkammer
wird gesucht. Näheres Hirschstr. 38.

Stelle-Antrag.

Ein Mädchen oder eine Wittwe wird zur selbstständigen Führung einer Haushaltung von einem einzelnstehenden Herrn auf sofort gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Laufbursche-Gesuch.

* 2.1. Zu sofortigem Antritt wird ein anständiger junger Bursche im Alter von 15—16 Jahren von auswärts gesucht. Näheres Adlerstr. 21 im Kontor.

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, ebenso ein bescheidenes Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten pünktlich besorgen kann (beide mit guten Zeugnissen versehen), suchen aufs Ziel passende Stelle. Näheres Waldstr. 25.

Haushälterinnen, einige sehr vorzügliche, suchen Stellen durch Urb. Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstr. 4. 2.1.

* Ein **Commis** sucht Stelle per 1. oder 15. Januar f. J. in einem Detail- oder En gros-Geschäfte für Material- oder Spezereiwaren. Offerten im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 abzugeben.

F.M. Stellen suchen und finden: 40 bis 50 Privat-Mädchen, Restauration- und Herrschaftsköchinnen, Büffetdamen, feine und einfache Kellnerinnen, Haus- und Kindermädchen, sämtliches Personal mit guten Zeugnissen. Näheres Schwanenstr. 24, im Hauptplacirungsbüreau.

Köchinnen mit ausgezeichneten Zeugnissen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstr. 4. 3.1.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Zwei Mädchen, welche gut nähen können, suchen Beschäftigung. Am liebsten wäre es denselben, da sie eine Maschine besitzen, für einen Laden zu arbeiten. Auch wird Wäsche zum Ausbessern angenommen. Zu erfragen Luisenstr. 45 im Hinterhaus.

Verloren

wurde eine Manschette mit Knopf. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes. *

Eine dänische Dogge.

Rübe, grau und weiß, „Hektor“, ist Donnerstag Abend entlaufen. Gegen gute Belohnung zu bringen: Bismarckstr. 22. *

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine neue, noch wenig gebrauchte Gitarre ist zu verkaufen: Lessingstr. 28 im 2. Stock.

* Ein gebrauchter Kinderwagen ist ganz billig zu verkaufen: Lessingstr. 35 im 3. Stock.

* Eine große und vier Bilder-Kisten sowie ein Porzellanofen zu Steinkohlenfeuerung sind billig zu verkaufen: Douglasstr. 12.

* Zwei schöne, gut gearbeitete Damenschreib-tische, Nußbaum gewicht, sind zu verkaufen: Schillerstr. 13.

* 2.1. **Kirschenwasser,** ächtes altes, 20jähriges, wird verkauft, per Flasche à 3 M. incl. Glas: Bähringerstr. 12 im 2. Stock.

Sund zu verkaufen.

* Ein schwarzer Spitzhund, sehr wachsam, ist zu verkaufen: Kriegerstr. 47.

* **Sarzer Kanarienvogel,** schöne und fleißige Sänger, sind nach Auswahl billig zu verkaufen: Wilhelmstr. 13, 2. Stock.

Bücher-Gesuch.

* Nachstehende Bücher werden in guten Exemplaren zu kaufen gesucht:

Meyer's Conversations-Lexikon
(3. Auflage),
Andree, Hand-Atlas,
Generalstabswerke 1870.

Offerten mit Preisen wolle man unter K 6 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Wirthschaft,

eine gangbare, wird von fleißigen Leuten zu pachten gesucht. Offerten unter R. T. im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Citronen und Orangen,
Hafelnüsse u. Schalenmandeln,
Pistollen (Brünellen)
empfehlen

F. A. Herrmann,
5 Waldstr. 5.

Chocolade
und
Cacaopulver
aus der Fabrik von **C. Rottenhöfer**
in München verkaufe zu Fabrikpreisen,
zugleich bringe die bekannten zwei Sorten
Thee
sowie
ächt Kölnisch Wasser
in empfehlende Erinnerung.
W. Finckh's Nachfolg.,
Eugen Dahlemann,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

Zur Feinbäckerei

empfehle:
feinstes Mehl,
feinst gest. Zucker,
große erlesene Mandeln,
Citronat und Orangeat,
Rosinen und Corinthen,
Sultainen, Feigen,
reingemahlene Gewürze.
F. A. Herrmann,
5 Waldstr. 5.

L. Dörflinger,
Blumenstr. 21, 2.1.
empfehlen sämtliche Artikel zur **Feinbäckerei** in frischer und guter Waare.

Pfeffermünz per Liter . . M. —.70,
Kümmel per Liter " —.70,
Kräutermagen per Liter " 1.—,
selbst rein aus Kräutern gebrannt,
empfehlen

F. A. Herrmann,
5 Waldstr. 5.
Wiederverkäufer erhalten **Engros-Preise.**

Jerusalem-Orangen à 25 Pf.,
span. Orangen à 10 u. 12 Pf.,
Citronen à 8, 10 und 12 Pf.
frisch eingetroffen bei

E. Axtmann,
Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

Houllarden,
Hahnen, Enten,
Feldhühner, Wildenten
empfehlen billigst

Ph. Layh,
Hebelstr. 1
und täglich auf dem Markte.

Frische
Schellfische und Soles,
holl. Süßbückinge
zum Backen

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstr. 3.

Flundern

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstr. 3.

Holländ. Schellfische,
Soles

frisch eingetroffen bei
Ph. Layh,
Hebelstr. 1.

Frisch eingetroffen:
Schellfische

bei
Louis Pullmann,
Kaiserstr. 161, Eingang Ritterstraße, und
auf dem Markte.

Goldfische, große und kleine,
Goldfischfutter in Blechbüchsen und
Goldfischneze
empfehlen billigst

Ph. Layh,
Hebelstr. 1.

Sehr schöne große **Welsche,**
Strasburger Bratgänse,
fette gestopfte Gänse,
fette ital. Enten,
fette ital. Kapannen,
fette ital. Hahnen sowie
böhmische Fasanen, Feldhühner
und **Haselhühner**

empfehlen billigst
L. Pullmann,
Kaiserstr. 161, Eingang Ritterstraße, und
täglich auf dem Markte.

L. Krauth,

Waldstraße 10,
empfehlen sein nur mit guten Qualitäten aus-
gestattetes Lager

**Punsch- und Grog-Essenzen,
Liqueure,**

als: Curaçao, Anisette, Vanille zc.,
Kirschen- und Zwetschgenwasser,
Kümmel, Gilka, Nordhauser Korn-
branntwein,

Reingehaltenen

Malaga, Dry Madeira, Sherry, Port-
wein, Muscat-Lunel, Turiner Ver-
mutwein, Tokayer,

Aechten Colonial

Rum de Jamaica, Arac de Batavia,
franz. Cognac,

Liqueur des Moines des Bénédictins
de l'Abbaye de Fécamp,

Sämmtliche Liqueure und Essenzen von
Wynand Fookink in Amsterdam,

Liqueure de la Grde. Chartreuse
zu billigsten Preisen.

Aechte Frankfurter Brat- und
Leberwurst,
Göttinger u. Braunschweiger
Cervelat,
Gothaer Knackwürstchen,
ital. Salami, weißen Schwar-
tenmagen,
Rauchfleisch, acht westph.
Schinken,
Straßburger Sauerkraut zc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Göttinger Cervelat-Wurst per
Pfund M. 1.60,

Salami-Wurst per Pfund M. 1.60,
Aecht westph. Schinken,
Pumpernickel,

1/2-Pfund " à 35 Pf.,
frisch eingetroffen bei

E. Axtmann,
Seminarstraße 9.

Saueres Fleisch-Gelée,
Gelée-Torten im Anschnitt,
farcirten Kapann,
ital. Leberkäse,
Gänseleberwurst mit Trüffel
empfehlen

Gebrüder Hensel,

Kronenstraße 33 und Ecke der Kaiser-
und Waldstraße 34.

NB. Gleichzeitig werden auf Bestellung
eingelegte Platten in jeder Größe oder Form
mit feinsten Garnirung auf's Billigste ange-
fertigt.

Spinnhanf,

grauen Oberländer, in allen Preislagen,
sowie italienischen weißen in sehr schöner
Waare empfiehlt billigst

J. Küst,
Kaiserstraße 54.

Räucheressenz,
Königsrauch,
Räucherkerzchen,
Räucherstängchen

empfehlen die Materialwaarenhandlung
3.2. **Karl Roth,**
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Corsetten
à M. 1.-

bis zu den feinsten Sorten sind stets in
allen Weiten vorrätig.

Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189.



Patent-Aufhänger

für
die schwere Wintergarderobe sehr
empfehlenswerth.

W. Finckh's Nachfolg.,
Eugen Dahlemann,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

**Passende
Weihnachtsgeschenke:**

Taschentücher,

Unterjaken, Unterhosen,
Oberhemden, Einsätze,
Kragen, Manschetten,
Schlipse, Cravatten,

Schürzen,

Corsetten, Tourneuren,
Schleifen, Fichus,
Lavallières, Krausen,
Unterröcke in Flanell und Filz,

seidene Tücher,

Kinderkleidchen, Hüthen,
Muffen, Boa,
Strümpfe, Handschuhe,
Morgenhauben, Krausen.

Preise bekannt billig.

Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Schlafröcke

für
Weihnachtsgeschenke
bei

W. Finckh's Nachf.,
Eugen Dahlemann,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

Für Backereien:

Teigrührmaschinen,
Springerlesmodel,
Ausstechformen,
Mandelreiber und -Schneider,
Mandel-Mühlen,
Bucker-Mühlen,
Bucker- und Mehlsiebe,
Schneeslagkessel,
Schneeschlager,
Formen zu Vanillestangen und
Anisbrod,
Muschelformen,
Lebkuchenformen,
Gebäckskasten,
Citronenpressen,
Kuchenbleche
Wassereisen } jeder Art,
Backformen

Mörser in Marmor, Messing und ge-
schliffenem Eisen,
in schönster und größter Auswahl billigst
bei

Heinrich Lange,

2.1. 28 Herrenstraße 28.

Reparaturen

von
optischen Gegenständen
(Brillen, Zwickel, Barometer zc.),
Reiszeugen,
Gold- und Silberwaaren,
mächtigem Schmuck,
Quincaillerie-Waaren, als:
Nippfächer, Ballfächer, Schildpatt-
waaren zc.,
Restauriren von Oelgemälden und Kupfer-
stichen,
Wiederherstellung schadhafter antiker
Möbel,
Ritten von Glas- und Porzellanwaaren,
Vergoldung, Versilberung, Broncirung (auch
größerer Gegenstände zc.) werden prompt und billigst
ausgeführt in der

Reparaturen-Werkstätte

von
Fr. Spelter,

Herrenstraße 12. 12.1

Zum Bemalen

empfehle 4.1.
allerhand hübsche Sachen
mit und ohne

Vorzeichnung.
Vorlagen werden unentgeltlich ausgeliehen.

Carl Vohl,

Kaiserstraße 144,
nächt der Infanteriekaserne.

Loose

sind zu haben bei
Carl Vohl,
Kaiserstraße 144, nächst
der Infanteriekaserne.

à M. 1.-. Ziehung 18. Dezember in
Böhrenbach,
à M. 3.15. Ziehung 28. Dezember in
Breslau. 7.1.

Weihnachtsgeschenke.

6.2. Um mein Lager von **Reiseartikeln** zc. vollends zu räumen, verkaufe ich außergewöhnlich billig:

eleg. **Damen- und Handtaschen** in prima schwarz und chocoladefarben Chagrineder mit Nickelgarnitur, **Geld-, Courier- u. Eisenbahntaschen, Handkoffer** mit und ohne Falten, **Portemonnaies, Hosenträger** zc.

R. Ostertag Sohn,
Kaiserstraße 14 b.

5.1. Eine grosse Auswahl **neuer Olivenholz-Sachen** empfehle als zu **Weihnachtsgeschenken** vorzüglich geeignet.
Carl Vohl,
Kaiserstrasse 144,
nächst der Infanteriekaserne.

Mailirte **Schilder** mit Namen, Titel, Geschäftsbezeichnung zc. in jeder Form und Größe empfiehlt
Otto Büttner,
Kaiserstraße 158,
Ecke der Douglasstraße.

Schilder, welche als Weihnachtsgeschenke verwendet werden sollen, bitte, bis längstens den 15. Dezember zu bestellen. 7.5.

Photographie-Rahmen in allen möglichen Arten empfiehlt billigst
Carl Vohl,
Kaiserstraße 144,
nächst der Infanteriekaserne.

Selbstverfertigte **Schultaschen** und **Mappen** in allen Sorten und Größen empfiehlt
A. Nölke, Sattler und Tapezier
Waldstraße 46.

2.1. **Maafart-**
Zimmerdekoration,
passend zu Weihnachtsgeschenken, werden in geschmackvoller Zusammenstellung nach künstlerischem Entwurfe in allen Größen angefertigt und stehen zur gest. Ansicht bei
Gustav Maennig,
Samenhandlung,
Bähringerstraße 108.

Hirsch- und Rehgeweihe.
*2.2. Circa 150 Rehgeweihe, worunter sehr starke und abnorme, sowie einige Hirschgeweihe werden einzeln und in Partien sehr billig abgegeben bei
J. Weber & Sohn,
Kaiserstraße 207.

Café Lohengrin,

Karl-Friedrichstraße 1,
empfiehlt heute früh 9 Uhr **Kesselfleisch** und Abends frische **Leber- u. Griebenwürste.**

W. Eppeler.

Café Lohengrin,

Karl-Friedrichstraße 1,
empfiehlt heute frischen **Anstich von Sinner'schem Bockbier.**

W. Eppeler.

* **Restauration zum goldenen Kreuz,**
Bähringerstraße 67.

Heute früh **Kesselfleisch** mit **Sauerkraut,** Abends **Leber- und Griebenwürste,** nebst gutem Lagerbier empfiehlt **Heinrich Wodon.**
Auch wird über die Straße abgegeben.

Anzeige.

* Heute früh 10 Uhr **Kesselfleisch,** Abends 6 Uhr **Leber- und Griebenwürste** und **Sauerkraut,** was empfiehlt **A. Eichhorn,** zum Engel.

* **Neues Sauerkraut,** Rothkraut, Weißkraut, Salat, Salz- und gebrühte Bohnen, Essig- und Salzgurken, Preiselbeeren, Kirichen, Milch und Rahm (süß und sauer) zu haben: **Birkel 19.**

Restauration zur Einigkeit,

Wilhelmstraße 47.

Morgen Sonntag Abend

Militär-Konzert.

Anfang 6 Uhr.

Aromatisches

Kräuter-Dampfbad

gegen Gicht, Rheumatismus, Gelenkentzündung, Gliederweh, Müdigkeit in den Gliedern, Kreuzweh, Hergenschuß, Schnupfen, Heiserkeit, Husten, überhaupt Krankheiten, die von Erkältungen herrühren.

Geffnet an Werktagen von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen nur bis Mittag. Achtungsvoll **B. Wenz,**
12.12. Werberstraße 53.

Im Preise ermässigt!

In unsern Verlag ist übergegangen und liefern wir jetzt:

Badisches Adelsbuch.

Historisch-genealog. Adelsbuch des Grossherzogthums Baden.

Nach officiellen Quellen bearbeitet von **Fr. Cast.**

Mit Portrait.

Statt Ladenpreis **M. 8** für nur **M. 4** in neuen Exemplaren.

Dieses geschätzte Buch sollte in der Bibliothek eines Badeners nicht fehlen; es eignet sich auch als Festgeschenk.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Gothaer Hofkalender

und

Taschenbücher 1883

sind bei mir eingetroffen.

Th. Uriele,
Kaiserstrasse 157.



Ein musikalischer Scherz.

Harmonika - Flöten, auf welchen Jeder ohne Vorkenntnisse: „Nur für Natur“, Boccacio-Marsch, Fatinitza, oder Norma-Arie blasen kann, offeriren

Oscar Laffert & Cie., Karlsruhe i. B.
Nach auswärts gegen Einsendung von **2 Mark.** Muster franco. 4.3.

Elßaß-Lothring'sche Zeitung,

per Nummer **8 Pfg.,** bei

Konrad & Cie.,
Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18.

Auf Weihnachten.

Ungarisches Weizenmehl, feinstes Kunstmehl, feinst gestoßenen, gesiebten Zucker, neue große Mandeln, Orangeat, Citronat, Sultaninen, Rosinen, Feigen, Corinthen, Birnenschnitze, türkische Zwetschgen, Honig, Syrup, Chocolate, Vanille, Anis, reingemahlene Gewürze, Pottasche, Hirschhornsalz, Citronen, Drangen.

Reinen Honigluchen, Honiglebkuchen, sowie feinsten Tafelhonig von **R. Walter,** Bäcker und Bienenzüchter in Ziegelhausen.

Christbaumverzierung.

Glasfugeln, Glasfrüchte, Confecthalter, Lichterhalter, Lametta, Engelshaar, Schaumconfect, Quodlibet-Figuren, Christbaumlichtchen in Wachs, Stearin und Paraffin, Gold- und Silberschaum, zu den billigsten Preisen empfiehlt

R. Wolfmüller,

3.2. Ecke der Rüppurrer- und Werberstraße.

Für die bevorstehende Festzeit bringen wir unser Verkaufslager, bestehend aus **Herren-, Damen- und Kinderwäsche, gestrickten Strümpfen und Socken und anderen Strickwaaren, sowie Handarbeiten jeder Art** mit dem Aufügen in empfehlende Erinnerung, daß von diesen Gegenständen gerade diejenigen, welche durch Hilfsbedürftige, von dem Frauenverein unterstützte Persönlichkeiten gefertigt worden sind, zu passenden Weihnachtsgeschenken sich eignen würden.

Die vielen Gönner unserer Anstalt und unsere Weinsangehörigen, welchen die von uns verfolgten Wohlthätigkeitszwecke wohl bekannt sind, bitten wir dringend, bei ihren Weihnachtseinkäufen sich unserer Schützlinge zu erinnern und mit ihren werthen Aufträgen uns beehren zu wollen.

Sophien-Frauen-Verein,

3.2. Kaiserstraße 201, Eingang Waldstraße.

Soeben ist erschienen:
Löffler Stuttg. Kochbuch

neue 17. Auflage.
Schön gebunden M. 3.
Durch Zuverlässigkeit, Güte und Reichhaltigkeit für einfache wie für feinere Küche ist das Buch bewährt. Die neue 17. Auflage ist b. deuteud vermehrt, besonders ist das Fleischwerk auf den neuesten Stand gebracht.
Vorrätzig bei
Müller & Gräff,
Bähringerstraße 94 und Seminarstraße 6.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen:

Kurs-Buch

für die
Gr. Badischen Eisenbahnen,
die Bahnen in
Bayern, Württemberg, Hessen,
Rheinbayern, Elsaß-Lothringen, Hohenzollern
und der
Schweiz,
sowie für die
wichtigsten Anschluß-Linien.
Mit den
Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern
nebst
Dampfsboot-Kursen.
Winterdienst 1882/83.
II. Ausgabe vom 25. Oktober 1882.
Mit einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von
Mittel-Europa,
einer Eisenbahn-Karte von Baden
und dem
Personen-Carif der Station Karlsruhe.
Preis 50 Pfennig.

22. Von **Meyers Hand-Lexikon** (Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig) erscheint soeben die dritte Auflage in 40 wöchentlichen Lieferungen zu 30 Pf. — gewiss ein willkommenes Signal für alle, welche sich noch nicht des Besitzes dieses Kleinods erfreuen. Wir kennen kein Buch, das diesem an Brauchbarkeit gleichkäme. Ein Nonplus-ultra von Vielseitigkeit, Prägnanz und Sicherheit, ja von schier sprichwörtlich gewordener Unfehlbarkeit, ist der „kleine Meyer“ Hunderttausenden schon ein unentbehrliches Nachschlagebuch geworden und wird es zweifelsohne auch in dieser neuen gesichteten und ergänzten Auflage mit seinen mehr als 60,000 Artikeln und Hunderten von Illustrationen, Karten, Tafeln und Beilagen wieder sein.
Die zehnte Lieferung ist in diesen Tagen ausgegeben worden und bereits in allen Buchhandlungen vorrätig.

Karlsruhe, den 5. Dezember. **Expressgutbeförderung.** Es wurde an dieser Stelle schon wiederholt der im innern Verkehr der Badischen Bahnen, sowie im direkten Verkehr mit der Main-Neckarbahn, den Pfälzischen Bahnen und den Bayerischen Staatsbahnen bestehenden Einrichtung der Expressgutbeförderung gedacht. Die Vorzüge dieser Transporteinrichtung bestehen, neben verhältnismäßig billigen Taren, hauptsächlich in der Einfachheit des Annahme- und Expeditionsverfahrens, in der sofortigen Beförderung mit dem nächsten fahrplanmäßigen Personenzug, sowie in der raschen Zustellung am Bestimmungsort. Diese Eigenschaften machen die Expressgutbeförderung insbesondere für dringliche Sendungen empfehlenswert. Wir glauben deshalb auch im Interesse unserer Leser zu handeln, wenn wir bei dem bevorstehenden Weihnachtsbesand auf die Expressgutbeförderung wiederholt aufmerksam machen. Die Aufgabe des Expressgutes erfolgt bei den Gepäckexpeditionen spätestens 1/2 Stunde vor Abgang des Zuges, mit welchem die Beförderung gewünscht wird. Es werden auch Sendungen unter 5 kg Gewicht angenommen. Der Beigabe von Frachtbriefen oder sonstigen Begleitpapieren bedarf es nicht, vielmehr genügt es, wenn an der Sendung eine Adresse befestigt ist.

Empfehle hiermit meine reichhaltige

Weihnachts-Ausstellung

in den feinsten und erdenklichsten Glas- und Metallverzierungen zu sehr billigen Preisen und lade zu zahlreichem Besuche höflichst ein.

F. A. Herrmann, 5 Waldstraße 5.

Gg. Otto Busch.

Für den Weihnachtstisch

empfehle ich
mein grosses Lager in sämtlichen

Weiss- und Wollwaaren,

sowie

fertiger Leibwäsche

für Herren, Damen und Kinder;

besonders aufmerksam machend auf:

- | | | | |
|--|--|--|---|
| Garnituren,
Rüschen,
Kragen,
Manschetten, | Barben,
Vorsteckschleifen,
Cachenez,
Lavallières, | Schürzen,
Woll-Tücher,
Caputzen,
Gamaschen, | Socken,
Strümpfe,
Handschuhe,
Muffe, |
|--|--|--|---|

Taschentücher in grosser Auswahl.

Preise ausserordentlich billig.

Gg. Otto Busch,

6.1.

Kaiserstrasse 36 a, nächst der Kronenstrasse.

Vereinsmarken werden in Zahlung genommen.

Albert Himmelheber,

171 Kaiserstrasse 171,

empfiehlt zu **Geschenken** geeignet in reicher Auswahl:

- Rüschen,
- Vorsteck-Schleifen,
- Mantel-Cravatten, Foulards,
- Spanische- und Chenillen-Fleus,
- Barben, Echarpes, Lavallières,
- Seidene, Cachemire- und Lüstre-Schürzen,
- feine weisse Schürzen mit Steckerel,
- Kragen und Manschetten,
- Garnituren in Cartons,
- Tüll- und Gaze-Schleier.

Feine Wollwaaren als:

- Elegante Capotten, Echarpes,
- Plüsch- und Mohair-Tücher,
- Kragen und Pelerinen,
- Glacé-, Seidene- und Wollen-Handschuhe,
- Seidene Pulswärmer,
- Näh-, Stick- und Häkel-Material in grosser Auswahl,
- Nadeletuis, Manschettenknöpfe,
- Seidene Strumpfbänder.

3.1.

Kölnisches Wasser.

Bierbrauerei Maisack (am Werderplatz).

Samstag den 9. ds. Mts.

Grosses Abend-Konzert,

ausgeführt vom Streichquartett der hiesigen Dragoner-Kapelle.

Anfang 7 1/2 Uhr,

L. Maisack.

wozu ergebenst einladet

Die glückliche Geburt
eines gesunden Knaben beehren sich Freunde und Bekannten ergebenst anzuzeigen
Wih. Gimpel, Bauunternehmer,
und Frau.

Todes-Anzeige.

Verwandten und Freunden theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unsere liebe Schwester und Schwägerin

Emilie Obermüller
heute früh von ihrem vierjährigen Leiden durch einen sanften Tod erlöst wurde.

Es bitten um stille Theilnahme:
Albert Obermüller, Maler,
Josephine Obermüller, Hofschauspielerin.
Karlsruhe, den 8. Dezember 1882.

Die Beerdigung findet Sonntag Mittag 2 Uhr von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt. Blumen Spenden bitten wir im Sinne der Entschlafenen zu unterlassen.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte und Vater

Sermann Gans, Fachtlehrer,
nach langem, schwerem Leiden heute Vormittag 1/2 11 Uhr sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Katharine Gans
nebst Kindern.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1882.
Die Beerdigung findet Sonntag, Nachmittags 2 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.
Im Sinne des Verstorbenen bittet man, Blumen Spenden zu unterlassen.

Philharmonischer Verein.

Sonntag den 10. d. Mts., Vormittags pünktlich 11 1/2 Uhr, Probe (Theater).

Liederhalle.

Heute Abend Zusammenkunft im Vereinslokale.

Liederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe im großen Saale. Um vollzähliges Erscheinen wird dringend ersucht. Nach der Probe „Stall“.

Frohsinn.

21. Montag Abend nach Beendigung der musikalischen Abendunterhaltung findet im kleinen Eintrachtssaale ein Bankett statt, zu welchem die verehrlichen Mitglieder mit Familienangehörigen freundlichst eingeladen sind.

Der Vorstand.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinettsordres vom 28. November bezw. 5. Dezember d. J. ist folgendes bestimmt worden: Der Unterarzt der Reserve Dr. Schüh vom 1. Bataillon (Freiburg) 5. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 113 wird zum Assistenarzt 2. Klasse der Reserve befördert. — Der Stabsarzt Dr. Fröhlich vom medizinisch-chirurgischen Friedrich-Wilhelms-Institut wird als Bataillonarzt zum 2. Bataillon 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm Nr. 110 versetzt. — Dem Secondelieutenant Engelhorn à la suite des 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm Nr. 110 wird der Abschied mit der gesetzlichen Pension bewilligt.

Antwort!

Ich denke was für mich ganz still
Und denk', indem ich's denke,
Ob Du, die an mich denken will,
Auch wirklich an mich denke.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 10. Dezember. Einundzwanzigste Vorstellung außer Abonnement. **Don Juan**. Große Oper in zwei Aufzügen mit den dazu componirten Recitativen von W. A. Mozart. Anfang 6 Uhr.

Nechter Renaissance-Schmuck

ist in großer Auswahl wieder eingetroffen bei

A. Winter & Sohn,

Nachf. Fried. Köchlin, Großh. Hoflieferant.

Heinrich Dollmatsch,

73 Kaiserstrasse 73.

Specialität in **Spieldosen** und **Spielwerken.**

Das

Belzwaaren-Geschäft von G. Köhli,

Karl-Friedrichstraße 5 (Marktplatz),

empfehle ich sein Lager in allen Arten **Belzwaaren** von den billigsten bis zu den feinsten Artikeln zu außerordentlich billigen Preisen.

Das Neueste in

Christbaumschmuck und Verzierungen, patentirten Licht- und Baumhaltern, Christbaumlichtern

ist eingetroffen und empfehle ich das aufs Reichhaltigste ausgestattete Lager zu den billigsten Preisen.

L. Krauth, Waldstraße 10.

Feine Holzgalanteriewaaren aller Art, Specialität: Photographie-Rahmen.

Solide und billige Portemonnaies.

7.1.

Zum Einkauf von **Weihnachtsgeschenken**

erlaube ich mir hiermit den Besuch meiner

Ausstellung

ergebenst anzuempfehlen und sichere schöne und reelle Waaren in grösster Auswahl bei billigsten Preisen zu.

Karl Vohl,

Kaiserstrasse 144, nächst der Infanteriekaserne.

Feine Seifen, Parfumerien, Kämmen, Bürsten etc. etc.

Photographien.

Für Weihnachtsgeschenke! Majolika

in großer Auswahl, prima Qualität (eigenes Fabrikat nach Zeichnungen der Karlsruher Kunstgewerbeschule), empfehle einem verehrlichen Publikum zu billigstem Preis.

Ausstellungs- und Verkaufsort:

Herrenstraße 15.

Der Verkauf währt nur kurze Zeit.

B. Wagner,

Majolika-Fabrikant in Zell a. S.

STASSE CARLFR

CARLFR Corsetten in größter Auswahl. Damenschmuck von 10 Ƙ an. BAZAR K. RAUPP	Kragen von 15 an, 225 verschiedene Dessins Kransen Manschetten " " -15 " Matrosenträger " " -15 " Krausenträger " " -15 " Garnituren: Kragen u. Manschetten " " -30 " Farben " " -10 " Cavallières " " -10 " Cachenez u. seidene Umknüpf-tücher " " -25 " Realgig-Hauben " " -20 " farbige Morgenhe " " -40 " rein leinene Taschentücher per 1/2 Duzend " " 1.- " Taschentücher mit buntem Rand und gestickten Buchstaben " " -20 " weiße und farbige Damenschürzen " " -30 " Filzröcke mit Plissés für Damen " " 3.- " Flanellhosen " " -50 " Filzkleidchen zu herabgesetzten Preisen. Wollene und Mohairtücher, Capotten und Pelermine, Handschuhe, Pulswärmer, spanische Shawls, acht seidene und leinene Guipure-Farben, Spitzen-Fichus und Crêpe de Chine-Fichus in allen Farben, Spitzenkragen und Schleifen in modernster Ausführung, Schuhbeden in öeru und weiß, faconierte und glatte Bänder. Kinderkleidchen, Nädchen und Nädchen, Kittelchen in Wolle und Baumwolle, wollene Hauben in allen Farben, Fäuslinge und wollene Kinder-schuhe. Herren-Kragen, Manschetten, Schlipse und Cravatten, Vorstecknadeln, Knopfgarnituren, Manschettenknöpfe und Hosenträger.	1 Carton Kransen per 4 Meter 35 Ƙ	Lange feine Atlascravatten für Herren, mit Band 35 Ƙf.	STRASSE 4 cm breite farbige Stoffbänder, 1 m 20 cm 80 Ƙ Manschettenknöpfe mit Buchstaben 10 Ƙ K. RAUFF BAZAR
	Kragen, Manschetten, Knöpfe und Cavallières 1 M.	Feine Plüsch- und Leder- portemonnaies 50 Ƙ		
	Foulard-Schleifen von 10 Ƙ an. Flanellröcke für Damen 1.60.	Seidene Pelzhandschuhe mit Futter und Mechanik in schwarz, sowie in allen Farben.		
	Cüll-Schleier per Elle 15 Ƙ Gaze-schleier per Elle 24 Ƙ	Näh-Necessaires von Leder mit Spiegel, enthaltend 50 Stück Näh-nadeln, 50 Ƙf.		
	2.1.			

per Meter von 5 Ƙ an.

Zu Weihnachtseinkäufen

empfehle ich mein reichst ausgestattetes Lager in

Herren- & Knabenhüten,

wobel bemerke, dass sämtliche Preise zur Saison erheblich ermässigt wurden.

F. Kaucher,

neben dem „Erbprinzen“.

2.1.

Deutscher Phönix.

Die Gesellschaft versichert fortwährend zu den billigsten Bedingungen **Fahrnisse, Erntevorräthe, Waaren** u. s. w., sowie das von der Staatsbrandkasse nicht versicherte **Gebäudeunfälle** gegen Feuer-schaden. Nähere Auskunft ertheilen bereitwilligst die Agenten des deutschen Phönix in Karlsruhe:

H. Stüber, Karl-Friedrichstraße 20, **H. Frech**, Erbprinzenstraße 3.
Fr. Raich, Ludwigplatz (Waldstr. 57), **R. Seib**, Luisenstraße 73.

Mittheilungen aus dem

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 38. vom 6. Dezember 1882.

Inhalt:

Unmittelbare Allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Adelsache.
 (Bereits aus der Karlsruhe'her Zeitung mitgetheilt.)
Ordensverleihungen.
 (Bereits aus der Karlsruhe'her Zeitung mitgetheilt.)
Medaillenverleihung.
 (Bereits aus der Karlsruhe'her Zeitung mitgetheilt.)
Dienstnachrichten.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog mit Allerhöchster Staatsministerialentschliessung vom 25. August d. J. aus der Zahl der von dem Erz-bischoflichen Ordinariat der Großherzoglichen Staatsregierung vorgeschlagenen drei Bewerber auf die katholische Pfarrei Achstetten, Dekanats Gndingen, den bisherigen Pfarrer in Moeckbron Josef Fackler gnädigt zu designiren geruht, und ist derselbe am 30. October d. J. kirchlich eingesetzt worden.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog mit Allerhöchster Staatsministerialentschliessung vom 27. September d. J. aus der Zahl der von dem Erz-bischoflichen Ordinariat der Großherzoglichen Staatsregierung vorgeschlagenen drei Bewerber auf die katholische Pfarrei Herrisried, Dekanats Waldshut, den Pfarroverweser Isidor Kaiser in Stetten gnädigt zu designiren geruht, und ist derselbe am 30. October d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit Allerhöchster Entschliessung vom 7. November d. J. gnädigt bewogen gefunden, den Pfarrer Jo-

hann Heinrich Junler von Aglasterhausen auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Alters und leibender Gesundheit, unter Anerkennung seiner langjährigsten treuen Dienste, in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit Allerhöchster Entschliessung vom 7. November d. J. gnädigt bewogen gefunden, den als einzigen Bewerber um die evangelische Pfarrei Keppenhach, Diözese Emmendingen, aufgetretenen und von der Kirchengemeinde gewählten Stadtvicar Hermann Wischer in Mannheim zum Pfarrer in Keppenhach zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 15. November d. J. gnädigt geruht, den Pfarrer Karl Christian Gräbener von Obereggenen zum Pfarrer in Leutshausen auf die Dauer von sechs Jahren zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit Allerhöchster Entschliessung vom 15. November d. J. gnädigt bewogen gefunden, den Pfarrer Ludwig Wesenbeck in Mönchweiler auf Grund des §. 97a. der Kirchenverfassung zum Pfarrer in Wittenweiler auf die Dauer von sechs Jahren zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit Allerhöchster Entschliessung vom 15. November d. J. gnädigt bewogen gefunden, den Pfarrer Robert Helbing in Langenfeldbach zum Pfarrer in Mühlburg auf die Dauer von sechs Jahren zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit Allerhöchster Entschliessung vom 15. November d. J. gnädigt bewogen gefunden, den Pfarrer Wilhelm Heinrich Ludwig Heß in Redarbischofsheim auf sein unterthänigstes Ansuchen behufs Uebernahme einer Lehrstelle aus dem Kirchendienste zu entlassen.

(Weitere Dienstnachrichten bereits aus der Karlsruhe'her Zeitung mitgetheilt.)

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Aenderung von Familiennamen betreffend.
 Die Anstellung von Notaren, deren Distrikte und Wohn-sitze betreffend.
 Die Erbgroßherzog-Friedrich-Stiftung betreffend.
 Die Karlsruhe'her Frauen- und Jungfrauen-Stiftung betr.
 Die Tilgung des 3 1/2 prozentigen Eisenbahnanlehens vom Jahr 1842 betreffend.
 Die Serienziehung für die 148. Gewinnziehung des Lotterie-Anlehens von 14 Millionen Gulden in 35 fl.-Loosen vom Jahr 1845 betreffend.

Todesfälle:

Gestorben sind:
 am 20. Juli 1882: Sachs, Julius, früherer Dekan und Pfarrer a. D., von Leutshausen; am 23. October 1882: von Bahder, Eduard, Stadtpfarrer a. D., in Weinheim; am 15. November 1882: von Freydorf, Rudolf, Ministerialpräsident a. D., Geheimer Rath, in Karlsruhe; am 23. November 1882: Schmitt, Innocenz, Landgerichtsrath, in Offenburg.

Mittwoch den 13. Dezember 1882

II. Kammermusik-Abend

der Herren Schuster, Steinbrecher, Glück und Schübel, im Foyer des Groß. Hoftheaters, unter gefälliger Mitwirkung des Groß. Hofopernsängerin Fräulein Carré Goldsticker und des Groß. Hofkapellmeisters Herrn Wottl.

Programm: 1) Quartett, 'Aus meinem Leben', von Sinetana (zum 1. Male). 2) Sonate für Piano und Cello, von Rubinstein. 3) Lieder. 4) Quartett (B-dur), von Mozart. — Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr. — Billete sind von Montag an in sämtlichen Musikalienhandlungen zu haben.

Wöchentlicher Nachweis der Bevölkerung- u. Krankheitsbewegung in der Stadt Karlsruhe.

1882. 48. Jahreswoche, von Sonntag den 26. November bis Sonnabend den 2. Dezember. Lebendgeborene der vorhergehenden Woche: männlich 9, weiblich 10, insgesamt 19. Gestorbene (eincl. Lebendgeborene): männlich 13, weiblich 14, insgesamt 27. Von den Verstorbenen waren alt:

Table with columns for age groups (0-1, 2-5, 6-15, 16-20, 21-40, 41-60, 61-80 and above) and rows for various diseases (Blattern, Masern, Scharlach, etc.) with counts.

Es wurden Erkrankungen angezeigt an: Typhus: —, Puerperalfieber: —, Scharlach: —, Diphtheritis: —, Blattern: —. Groß. Bezirksarzt.

Fremde: übernachteten hier vom 7. bis 8. Dezember 1882. Bayerischer Hof, Darmstädter Hof, Erbprinzen, Geist, Goldener Ochsen, Goldene Traube, Grüner Hof, Hotel Germania, Hotel Stoffeth, Hotel Tannhäuser, König von Preußen, Nassauer Hof, Prinz Max, Prinz Wilhelm, Nothes Haus.

Standesbuchs-Auszüge. Eheaufgebote: 7. Dez. Friedrich Erb von Freiburg, Schlosser hier, mit Rosina Koch von Offenburg. Todesfall: 8. Dez. Hermann Gans, Rechtslehrer, ein Chemann, alt 55 Jahre.

Gottesdienst. — 10. Dezember 1882.

II. Advent. Evangelische Stadt-Gemeinde. 9 Uhr Stadtkirche: Militär-gottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt. 9 Uhr Bahnhof-Stadtheil im gemischten Lehrerseminar: Hr. Stadtpfarrer Bräuner. 10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Laenglin. 10 Uhr Stadtkirche: Herr Hofprediger Felding. 12 Uhr Pfriundehauskirche: Hr. Stadtpf. Laenglin. 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Schmitt-henner. Christenlehre: 12 Uhr Pfriundehauskirche: Hr. Stadtpf. Laenglin. 12 Uhr Kleine Kirche: Hr. Hofprediger Felding. 12 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt. Dionisienhauskirche, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter. Kapelle des alten Friedhofs (Waldbornstraße), Nachm. 3 Uhr: Bibelstunde: Hr. Pfarrer Kayser. Katholische Stadt-Gemeinde. Katholische Stadtpfarrkirche. 6 1/2 Uhr Nocturne. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militär-gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich. 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Geistl. Lehrer Krumbauer. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stefan Benz. 2 1/2 Uhr Christenlehre. 3 Uhr Beper.

(Mit-)Katholische Stadt-Gemeinde. 8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberimpster. Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hr. Schuster, Ecke der Bahnhofs- und Marlenstraße 1, Nachm. 3 Uhr. Methodistengemeinde: Gasshauß zur Rose, Amalienstraße 87. Vormittags 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr.

English Chaplaincy in Karlsruhe. On Sunday afternoon December 10th Divine Service in the Pfruendner Haus at 3 o'clock. The sum of Eighty Marks from the Institut Friedländer is acknowledged with best thanks. Rev. Archibald White, Chaplain, 11 Maria-Victoriastrasse, Baden-Baden.

Tagesordnung für die Schwurgerichtssitzung des Groß. Landgerichts Karlsruhe pro IV. Quartal 1882.

Montag den 11. Dezember, Vorm. 9 Uhr: J. A. S. gegen Dienstbedient Johann Kamm von Lichtenthal wegen falschen eiblichen Zeugnisses. Montag den 11. Dezember, Nachm. 3 Uhr: J. A. S. gegen Christof Rauch von Wernshelm, wegen eines Vergehens gegen die Stillschließung. Dienstag den 12. Dezember, Vorm. 8 1/2 Uhr: J. A. S. gegen Jakob Kaufmann von Haberschlacht, wegen Brandstiftung. Dienstag den 12. Dezember, Vorm. 10 1/2 Uhr: J. A. S. gegen Philipp Garnier, Districterheber von Kasalt, wegen Unterschlagung und Fälschung im Amte. Dienstag den 12. Dezember, Nachm. 3 Uhr: J. A. S. gegen Goldarbeiter Wilhelm Kraß von Büchendon, wegen Vergehens gegen §. 176 B. 2 St.-G.-B. Mittwoch den 13. Dezember, Vorm. 9 Uhr: J. A. S. gegen Gemeindevorsteher Friedrich Morlock von Obermühlbach, wegen Unterschlagung und Fälschung im Amte. Mittwoch den 13. Dezember, Nachm. 3 Uhr: J. A. S. gegen Josef Wittighofer, gewesener Steuerernehmer von Nöttingen, wegen Unterschlagung und Fälschung im Amte. Donnerstag den 14. Dezember, Vorm. 8 1/2 Uhr: J. A. S. gegen Karl Michael Schneider von Böttinghofen, wegen Meineids und Josef Maier von Dillstein, wegen Anstiftung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.